

1. Wie oft wird geschnitten?

Zeitlicher Abstand der Baumpflege in Abhängigkeit des Baumalters:

- » 2. - 10. Standjahr: Jährlicher Schnitt
- » Mehr als 10 Standjahre: Schnitt alle 3-5 Jahre ausreichend

2. Allgemeine Schnittregeln

- » Schneiden auf Astring



- » Keine großen Schnitte an der Astoberseite
- » Keine Kappungsschnitte (Negativbeispiel auf unterem Foto)



- » Die Pflege der Obstbäume ist für den Erhalt der landschaftsprägenden *Bongerten* in der Region Mëllerdall unerlässlich
- » Die Flyerreihe zu den Themen Obstbaumpflanzung, -pflege und -schnitt wurde im Rahmen des Projektes „Natura 2000 verbindet“ erstellt.
- » Neben dem korrekten Erziehungsschnitt, benötigen Jungbäume noch weitere Pflegemaßnahmen → siehe Flyer „Pflegeanleitung für junge Obstbäume“



Kontakt

Natur- & Geopark Mëllerdall

8, rue de l'Auberge | L-6315 Beaufort
Tel.: +352 / 26 87 82 91
info@naturpark-mellerdall.lu
www.geopark-mellerdall.lu



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement durable



NATURA 2000
COPIL Mëllerdall



administration
nature & forêts



The authors are responsible for the choice and
presentation of views contained in this folder and for
opinions expressed therein, which are not necessarily
those of UNESCO and do not commit UNESCO



GLOBAL
GEOPARKS
NETWORK

ES PRINTED IN
LUXEMBOURG



Anleitung Erziehungsschnitt

Inforeihe Bongerten



unesco

Global Geopark

3. Schnittmaßnahmen je nach Baumalter

- » Pflanzschnitt (siehe Flyer „Pflanzenanleitung für Obstbäume“)
- » **Erziehungsschnitt**
- » Erhaltungsschnitt

4. Erziehungsschnitt (bis zum 10. Standjahr)

1. Beurteilung der Wüchsigkeit (Länge der Jahrestriebe) und Vitalität des Baumes
2. Erfassen der Baumstruktur (Mitteltrieb, Leitäste, Astwinkel, etc.)
3. Entfernen von überschüssigen Leitästen und Konkurrenztrieben
4. Formieren (hochbinden und abspreizen)
5. Entfernen der nach innen wachsenden Äste
6. Anschneiden der Leitäste
7. Seitenäste unterordnen
8. Gesamteindruck verschaffen und Korrekturen vornehmen (z.B. Anbindung und Verbisschutz kontrollieren, Stamm- und Wurzeltriebe entfernen)



Schulung und Weiterbildung

- » Die Möglichkeit einer professionellen Baumpflege besteht durch das Projekt „Natura 2000 verbindet“ und das Bongerten-Pflege-Programm des Natur- & Geopark Möllerdall. Bei Bedarf oder Fragen können Sie sich gerne an uns wenden (Kontaktaten auf der Rückseite).
- » Für die persönliche Weiterbildung im Bereich des Obstbaumschnitts bietet der Natur- & Geopark Möllerdall regelmäßig Schnittkurse für Jung- und Altbäume an. Es wird zusätzlich eine Baumwartausbildung angeboten, die eine umfangreichere Weiterbildung im Bereich Streuobstwiesen umfasst.

Weiterführende Literatur

- » Vorbeck, A. (2011): Pflanzung und Pflege von Streuobstbäumen. Naturgemäßer Obstbaumschnitt für die Praxis, Landschaftspflegeverband Aschaffenburg e.V (Hrsg.)
- » Bosch, H.-T. (2011): Naturgemäße Kronenpflege am Obsthochstamm, Kompetenzzentrum Obstbau Bodensee (Hrsg.)

Der Astwinkel bestimmt die Funktion

